

**Wilke, Karina** (Diplom 2011, Schwerpunkt: Plastisches Bildwerk und Architektur aus Stein)

### **Thema**

Konservierung und Restaurierung des Reliefs „Römischer Krieger zu Pferd“ aus der Fassade des ehemaligen Stotternheimschen Palais zu Erfurt sowie Überlegungen seiner zukünftigen musealen Präsentation im Angermuseum Erfurt

### **Zusammenfassung**

Das Relief mit der Darstellung eines römischen Kriegers zu Pferd gehörte in die Fassade des Stotternheimschen Palais, welches von 1612 bis zu seiner Zerstörung durch einen Brand im Jahre 1660 zu den prächtigsten Renaissancegebäuden der damaligen Zeit in Erfurt gehörte. Von diesem Bau sind außer dem bearbeiteten Relief „Römischen Krieger zu Pferd“ ein weiterer, zwei Reliefs mit der Darstellung Römischer Krieger zu Fuß, drei reich geschmückte Torbögen, zwei mit Beschlagwerk verzierte Säulen, ein „Relief mit Waffendarstellung“ sowie ein weiteres „Relief mit aufsteigenden Löwen“ erhalten geblieben. Das um 1620 datierte Relief „Römischer Krieger zu Pferd“ wurde in Seeberg Sandstein geschaffen und ist wahrscheinlich in Erfurt entstanden. Im Rahmen der Diplomarbeit wurden die Nutzungsgeschichte des Reliefs und die daraus resultierenden Schäden untersucht. Zu meinen Aufgaben gehörten weiterhin die Konservierung und Restaurierung des Objekts sowie Empfehlungen für eine zukünftige museale Präsentation im Erdgeschoss des Angermuseums Erfurt.

### **Abstract**

The relief depicting a Roman soldier on a horse was part of the facade of the Palace of Stotternheim, at the time the most splendid Renaissance buildings in Erfurt, from 1612 until its destruction during a fire in 1660. Beside the relief "Roman soldier on the horse" another one has been preserved, depicting Roman soldiers on foot, three richly ornamented archways, two columns decorated with studding, along with two further relieves a "relief depicting weapons" and "relief with an ascending lion". The relief "Roman soldier on the horse" dated 1620 was made of sandstone from Seeberg and possibly originated from Erfurt. Within the framework of the diploma thesis the history of use and resulting damages have been investigated. Furthermore, the conservation and restoration of the relief and recommendations given for future presentation in the ground floor of the Angermuseum in Erfurt was the aim of this piece of work.